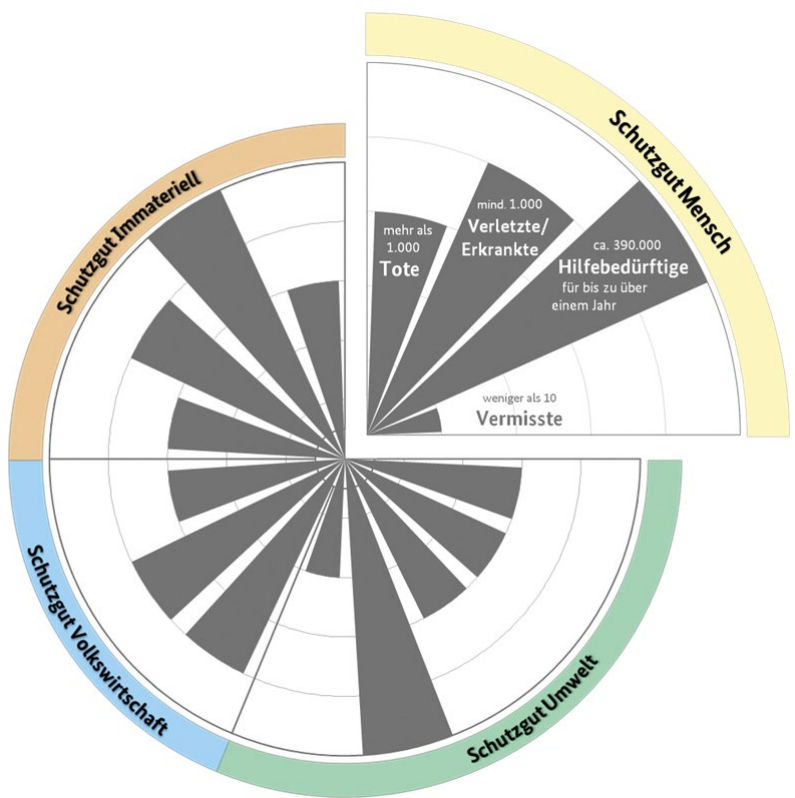


**Schadens-
ausmaß**



Stark betroffene Sektoren und Branchen Kritischer Infrastrukturen

- Gesundheit
- Transport und Verkehr
- Energie
- Notfall-/Rettungswesen und Katastrophenschutz

Was bedeuten die anderen Ausprägungen?

In der Risikoanalyse „Freisetzung radioaktiver Stoffe aus einem Kernkraftwerk“ S. 59 ff. erfahren Sie mehr dazu.

**Handlungs-
empfehlungen**

- Für eine nachhaltige Bewältigung sollte ein Konzept für die Regenerationsphase sowie darauf basierende Planungen vorbereitet werden. Hierbei sind u. a. die psychosoziale Versorgung, die Entschädigung Betroffener (z. B. durch Verlust ihrer Wohnstätte) sowie die Entsorgung kontaminierter Abfälle und Dekontamination von Flächen und Gebäuden zu berücksichtigen.
- Planungen für die langfristige Unterbringung und Versorgung vieler Personen in Notunterkünften sollten vorgenommen werden.
- Voraussetzungen für die Sicherstellung einer schnellen und funktionsierenden Verteilung von Jodtabletten im Falle einer radioaktiven Freisetzung sind zu schaffen.
- Um ein abgestimmtes, gemeinsames Vorgehen zu gewährleisten, sollten bundesweit Notfallreaktionen mit Nachbarstaaten geplant werden.
- Die Funktionsfähigkeit von Behörden und Kritischen Infrastrukturen bei einem langanhaltenden Stromausfall ist sicherzustellen. Dafür sollten u. a. kritische Prozesse und Problembereiche im Vorfeld eigenständig identifiziert werden.
- Siehe auch Handlungsempfehlungen im Steckbrief „Freisetzung radioaktiver Stoffe aus einem Kernkraftwerk (2018) Ländlicher Raum, Sommer“.

Was gibt es bereits und wo finde ich Informationen?

BKK-Rahmenkonzeption für den CBRN-Schutz (ABC-Schutz) im Bevölkerungsschutz

Rahmenempfehlung der Strahlenschutzkommission für den Katastrophenschutz in der Umgebung kerntechnischer Anlagen

BBK Ausgabe Psychosoziale Notfallversorgung: Qualitätsstandards und Leitlinien (Teil I und II)

BBK Ratgeber Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen

BBK Faltblatt CBRN-Gefahren - Vorsorge und Selbsthilfe

BBK Leitfaden Schutz kritischer Infrastrukturen

Die wichtigste Handlungsempfehlung

Werfen Sie einen Blick in die Risikoanalyse „Freisetzung radioaktiver Stoffe aus einem Kernkraftwerk“ und auf die Seite www.bbk.bund.de!